

# Eisregen, Farbenfinsternis

Ich tat, wie mir geheien  
Und opferte mein Fleisch  
Ich lie mein Blut ausflieen  
Und stach die Augen aus

Das Hutten dauert lange  
Das Abschlen der Haut  
Wie eine Frucht aus Muskeln  
So neu, so unvertraut

Dann endlich bricht mein Leben  
Dann endlich geht der Schmerz  
Als ich vor ihm zu Boden falle  
Schlgt zum letzten Mal das Herz

Doch der Tod whrt nur den Augenblick  
Ein neues Licht entflammt  
Das neue Zeitalter beginnt  
Das alte ist verbrannt

Und ein Schrei begrt mein Sein  
Ein Schrei, in Dunkelheit  
Alle Farben sind aus ihr gelscht  
Er hat sie umgebracht

Der Fleischmond steht am Himmelszelt  
Er grt sein neues Kind  
Das Leben in der Schattenwelt  
Farbenfinsternis beginnt

Dann zieh ich in die Welt hinaus  
Verbreite seine Religion  
Er ist dabei ganz tief in mir  
Mein Krper ist sein Thron

Ganz langsam stirbt die Menschheit aus  
Eine neue Rasse auserkoren  
Die Welt erstirbt in kalten Farben  
Wird ohne sie geboren

Ich werde der Staub sein im neuen Reich  
Denkt an mich, wenn ihr zu den Sternen seht  
Ich werde der Staub sein im neuen Reich  
Denkt an mich, wenn ihr zu den Sternen seht

Mir ist kalt  
Mir ist kalt  
Mir ist kalt  
Mir ist kalt